

Diskurs Kindheits- und Jugendforschung

Discourse. Journal of Childhood and Adolescence Research

Jahrgang 15 Heft 1

Inhalt

Schwerpunkt Gender in der frühen Kindheit

Bernhard Kalicki, Gudrun Quenzel

Editorial 3

Melanie Kubandt

Die Vielfalt und Varianz geschlechtlicher Praktiken.

Zum Mehrwert ethnographischer Forschungszugänge in der

Kindertageseinrichtung 5

Wilfried Smidt, Eva-Maria Embacher, Katharina Kluczniok

Gleich oder anders? Geschlechtsspezifische Befunde zur kindlichen

Interaktionsqualität im Kindergarten in Österreich 21

Elisa Oppermann, Lena Keller, Yvonne Anders

Geschlechtsunterschiede in der kindlichen MINT-Lernmotivation:

Forschungsbefunde zu bestehenden Unterschieden und Einflussfaktoren 38

Allgemeiner Teil

Freie Beiträge

Anja Linberg, Lars Burghardt

Altersmischung als Herausforderung – Zusammenhänge von Krippenqualität und

der Altersspanne der Gruppe 53

Maria Sophie Schäfers, Claas Wegner

Diagnose und Förderung von naturwissenschaftlicher Begabung in der Kita.
Darstellung des aktuellen Forschungsstands 70

Michael Mutz, Peggy Albrecht, Johannes Müller

Die Nutzung von öffentlichen Spielplätzen und ihr Beitrag zur täglichen
Bewegungsaktivität von Kindern im Grundschulalter 87

Kurzbeiträge

Imke Lange

„Mehrsprachigkeit als Handlungsfeld Interkultureller Schulentwicklung (MIKS)“.
Einblicke in Erfahrungen mit dem Einbezug von migrationsbedingter
Mehrsprachigkeit in Grundschulen 103

Michael Görtler

Zeit als (knappe) Ressource sozialpädagogischen Handelns: Eine empirische
Untersuchung zur Bedeutung von Zeit in der sozialpädagogischen Praxis 109

Rezensionen

Sabina Schutter

Markus Andrä (2019): Die Konstruktion von Männlichkeit in
kindheitspädagogischen Interaktionen; Petra Focks (2016): Starke Mädchen,
starke Jungen; Silke Hubrig (2019): Geschlechtersensibles Arbeiten in der Kita;
Tim Rohrmann, Christa Wanzeck-Sielert (2018): Mädchen und Jungen in der Kita 115

Magdalena Maria Kuhn

Anja Schierbaum (2018): Herausforderungen im Jugendalter. Wie sich Jugendliche
biographischen und gesellschaftlichen Anforderungen zuwenden. Eine
rekonstruktive Studie zu weiblicher Adoleszenz und Sozialisation 120

Danksagung 123

Autorinnen und Autoren 125